



Ein gut besuchter Rollerstammtisch und eigentlich tut ein Bericht ja kaum Not, waren ja fast alle da. Aber trotzdem ...

Nach der allgemeinen Begrüßung, dem üblichen Hallali und Hallala, als ob wir uns alle nach einer vierwöchigen Urwald-Expedition zufällig lebend wieder begegnen würden, die erste Enttäuschung.

Keine frischen, jungen, knackigen Spargelstangen würde es heute geben. Im Knipser war die Saison schon vorbei. Wenn es auch schade war, zu Essen gab es trotzdem etwas und nennen wir es einfach die „Klassiker“, die ehrlich, gut und nahrhaft sind. Und überhaupt, wir sind ja nicht primär wegen dem Essen gekommen, sondern um Informationen zu erlangen.

Was ich sofort ansprechen musste, Regenkombis wer nutzt was mit welchem Erfolg. Ich habe in das Super-Top-Modell investiert und bin immer nass und nicht nur außen. Erklärend für nicht Dresdner. Es hat gegossen, aber ein Rollerfahrer fährt trotzdem. Warum war ich bis dato der Einzige und musste Sprüche über mich ergehen lassen, etwa wie „hast du so geschwitzt ...“ usw. Zum Glück kam noch Frank mit seinem gelben Roller, allerdings hat mir sein Beitrag dann auch nicht wirklich geholfen. Er hat die billigste Kombi gekauft und ist „furztrocken“. Zu einer aussagekräftigen und abschließenden Bewertung von Regenbekleidung auf Zweirädern sind wir dann doch nicht gekommen.

Bis zum Eintreffen unserer Essen haben wir noch kleinere Gruppengespräche geführt. Lutz hat mir z.B. noch einmal seine Vorgehensweise bei der Verwendung des Navigationssystem erklärt. Wir haben vergessen die Tour in Tschechien noch einmal auf der Karte nach zu vollziehen (Mist). Außerdem habe ich mit Winni geredet, als ein neues Gesicht beim Stammtisch, bis ich selber merkte Winni ist nicht ganz so neu, ich bin halt nur ... Aber er hat versprochen sich doch nun endlich im Forum an zu melden.

Und dann erzählte endlich Roland unterstützt von seiner Frau Petra, von einer besonderen Tour welche die Beiden erlebt haben. Sie erzählten von Ungarn, Österreich, Italien und eben noch anderen Stationen ihrer Reise. Ungarn, die Bilder und das erzählte fand ich, auf Grund persönlicher Erfahrung schön und nachvollziehbar. Aber der Gardasee und da besonders Sirmione taucht immer wieder in Erzählungen von Reisenden auf, dass macht neugierig. Die Bilder sind einfach Klasse. Rolands neue Lederjacke haben wir bewundert. Petras neue Muranoglaskette, welche sie als Ausgleich bekommen hat, konnten wir leider nicht bestaunen. Meine Frau bemerkte nur „du schenkst mir nie eine Kette“, was immer man davon halten will.

Es ging noch um andere Touren, wir schwelgten in Erinnerungen gefahrener Touren, welche besonders gut waren. Doch es hat Spaß gemacht, auch wenn wir dieses Mal doch mehr waren, als üblich.

Als da waren Christian und Petra, Lutz und Gabi, Alexander, Frank, Rolf und Irrmchen, Roland und Petra, von weiter angereist Jogi und von noch weiter angereist Winni, Sabine war gekommen, Bernd und Andrea und Ralf, welcher mit der Neuigkeit rausplatzte heiraten zu wollen. So habe ich wen vergessen?

Ich war natürlich auch da und danke Roland das du erzählt hast.

Gruß Rollerkönig

André